

Nr.:
Seiten: 2
Seite: 1 von 2

Datum: 06.09.19

Postfach
58505 Lüdenscheid
Telefon: 02351 956-0
Telefax: 02351 956-9754
www.BUSCH-JAEGER.de

Erster Kohlenmonoxid-Melder für die Gebäudeautomation

Busch-Jaeger präsentiert neue Generation von Rauch-, Wärme und Kohlenmonoxid-Meldern – Einbindung ins smarte Zuhause in Verbindung mit Busch-free@home® Alarm-Stick

Als erstes Unternehmen im Bereich Elektroinstallationstechnik integriert Marktführer Busch-Jaeger Kohlenmonoxid-Melder in die Haus- und Gebäudeautomation. Um eine ganzheitliche Brandschutzlösung anzubieten, bringt Busch-Jaeger den neuen Alarm-Stick auf den Markt, der die Rauch-, Wärme- und Kohlenmonoxid-(CO)-Melder von Busch-Jaeger in das Smart-Home-System Busch-free@home® integriert. Kohlenmonoxid – als „Stiller Tod“ gefürchtet – ist besonders gefährlich, weil es geruchlos und auch nicht sichtbar ist. Aktuelle Daten des statistischen Bundesamtes belegen, dass die Zahl der Todesfälle durch Kohlenmonoxid-Vergiftung in den letzten Jahren signifikant gestiegen ist.

Der neue Alarm-Stick wird über USB mit dem Busch-free@home® System Access Point verbunden und kommuniziert drahtlos mit den Meldern unter Verwendung des nach VdS 3515 zertifizierten Detektorprotokolls. Das macht die Integration in das System extrem einfach und sicher. Über den Alarm-Stick angeschlossen und über Busch-free@home® konfiguriert, kann das komplette Produktspektrum aus Rauch-, Wärme- und Kohlenmonoxid-Meldern auch autonom betrieben werden. Das bedeutet, dass wenn der System Access Point von Busch-free@home® ausfallen sollte, die Melder funktionsfähig bleiben und den Alarm untereinander weitergeben.

Die innovative Lösung, die aus dem USB-Stick und den neuen Detektoren besteht, wurde entwickelt, um den Brandschutz auf ein neues Level zu heben. Das Ziel: umfassende Sicherheit und Kontrolle sowohl zu Hause als auch im Büro. Die CO-Melder eignen sich für Wohngebäude und für kleinere und mittlere Zweckbauten gleichermaßen. Sie bieten ein Höchstmaß an Sicherheit überall dort, wo Kohlenmonoxid zum Beispiel aus Kaminen, Schornsteinen und Abgasanlagen freigesetzt werden könnte.

Zum umfassenden Sicherheitskonzept von Busch-Jaeger gehört auch, dass im Alarmfall alle Melder im Gebäude ertönen und auf Wunsch eine Push-Benachrichtigung an Mobiltelefone versendet wird. Diese Text-Nachricht informiert auch über die Art und den Ort des Alarms. Der Busch-free@home® Alarm-Stick bietet darüber hinaus die Option, den Alarm mit Funktionen zu verknüpfen wie zum Beispiel dem Einschalten der Beleuchtung oder der Öffnung von Jalousien.

Nr.:
Seiten: 2
Seite: 2 von 2

Datum: 06.09.19

Postfach
58505 Lüdenscheid
Telefon: 02351 956-0
Telefax: 02351 956-9754
www.BUSCH-JAEGER.de



Der neue Kohlenmonoxid-Melder von Busch-Jaeger ist der erste CO-Melder für die Gebäudeautomation.



Der Alarm-Stick wird über USB mit dem Busch-free@home® System Access Point verbunden. und kommuniziert drahtlos mit den Meldern.

Fotos: Busch-Jaeger

Die Busch-Jaeger Elektro GmbH, innovativer Marktführer für Elektroinstallationstechnik, zählt zu den starken Marken in Deutschland. Das zur ABB-Gruppe gehörende Unternehmen beschäftigt in Lüdenscheid und Aue (Bad Berleburg) rund 1.300 Mitarbeiter. Das Produktspektrum des Unternehmens umfasst rund 6.000 Artikel: vom kompletten Elektroinstallationsprogramm mit Schaltern, Steckdosen, Sondersteckvorrichtungen, Dimmern und Bewegungsmeldern über Türkommunikations-Systeme bis hin zu elektronischen High-End-Produkten für die Gebäudeautomation in Smart Home und Smart Building.

Ansprechpartner für weitergehende Informationen:

siegerbrauckmann – Büro für Wirtschaftskommunikation, Peter Sieger
Schillerstraße 20, 58511 Lüdenscheid, Telefon +49 2351 67300-0, mail@siegerbrauckmann.de